



Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

März 2003

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Mai 2003

Preis dieser Ausgabe:
2,80 EUR (Jahresbezugspreis 28,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2003
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Hinweis	5
Vorbemerkungen	6
Erläuterungen	6
Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln	8
Ergebnisse	10
Tabellenteil	
Aktuelle Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
1.1 Überblick	15
1.2 Ausgewählte Gütergruppen	16
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 = 100	
2.1 Entwicklung nach Hauptgruppen	20
2.2 Entwicklung nach Waren, Dienstleistungen und Wohnungsnutzung	21
2.3 Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	22
2.4 Entwicklung der Wohnungsnebenkosten	23
2.5 Entwicklung der Kraftfahrzeuganschaffung und -unterhaltung (Kraftfahrerpreisindex)	24
2.6 Entwicklung der Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	25
Langfristige Entwicklung des Verbraucherpreisindex auf verschiedenen Basisjahren	
3. Verbraucherpreisindex nach Monaten und Jahren	26
Ergebnisse für Deutschland und Europa	
4.1 Verbraucherpreisindex für Deutschland nach Monaten und Jahren auf verschiedenen Basisjahren	29
4.2 Harmonisierter Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland auf der Basis 1996 = 100	30
4.3 Harmonisierter europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 auf der Basis 1996 = 100	30
Langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren und speziellen Haushaltstypen	
5. Preisindex für die Lebenshaltung auf verschiedenen Basisjahren	
– 4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen	31
– 4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen	33
– 2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen	34

Wichtiger Hinweis

Erstmalig wird der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (neuer Name für den Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen) auf der Basis 2000 = 100 bekannt gegeben.

Ab Januar 2003 entfallen die Fortschreibungen für die Statistiken der Verbraucherpreise spezifischer Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen,
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

Die Ergebnisse der Indexberechnungen dieser speziellen Haushaltstypen für frühere Basisjahre werden zum Zweck der Umrechnung auf den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basisjahr 2000 = 100) noch einige Zeit veröffentlicht.

Außerdem wird ab dieser Ausgabe nur noch die Berechnung des **Verbraucherpreisindex für Deutschland** – nicht mehr für das frühere Bundesgebiet – veröffentlicht.

Vorbemerkungen

Mit dem Berichtsmonat Februar 2003 wurden die Statistiken der Verbraucherpreise auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt.

Die Umstellung auf ein neues Referenzjahr verfolgt den Zweck, die im Zeitablauf auftretenden Veränderungen im Konsumverhalten der privaten Haushalte zu erfassen. Sowohl der technische Fortschritt als auch länger anhaltende Trends sowie Anpassungen an die Harmonisierungsbestrebungen der EU für vergleichbare Preisindizes müssen bei der Auswahl der Güter und Dienstleistungen für den Warenkorb berücksichtigt werden. Nicht zuletzt wird mit der Umbastierung internationalen Vereinbarungen Rechnung getragen, die etwa alle fünf Jahre eine Revision der Preisstatistiken vorsehen.

Schwerpunkt der aktuellen Umstellung ist der Wegfall der bisherigen Preisindizes spezieller Haushaltstypen und der getrennten Wägungsschemata für das alte Bundesgebiet und die neuen Bundesländer. Zudem wird der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in den Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen bzw. Deutschland umbenannt.

Aufgabe der Preisstatistik ist der Nachweis von Preisveränderungen im Zeitablauf. Preisunterschiede zwischen zwei Zeitpunkten sind aber nur dann echte Preisveränderungen, wenn in jedem Einzelfall Preise von Gütern und Dienstleistungen mit gleichen preisbestimmenden Merkmalen verglichen werden. Deshalb sind Änderungen der Erhebungsgrundlage (Qualität, Ausführung, Mengeneinheit, Verpackung, Berichtsstelle) rechnerisch zu eliminieren. Das Erfordernis der Vergleichbarkeit ist in den Preisindizes verwirklicht.

Dagegen werden Landesdurchschnittspreise (ungewogene Durchschnitte aus den Gemeindedurchschnittspreisen) nur aus den im jeweiligen Erhebungsmonat beobachteten Einzelpreisen berechnet. Landesdurchschnittspreise dienen somit als grobe Anhaltspunkte für das absolute Preisniveau im jeweiligen Erhebungsmonat, für zeitliche oder örtliche Preisvergleiche sind sie jedoch nicht geeignet.

Erläuterungen

Der Verbraucherpreisindex repräsentiert die Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen des privaten Verbrauchs. Die Bedeutung dieser Güter und Dienste, deren Preise beobachtet werden, und ihre Anteile am privaten Verbrauch ändern sich jedoch im Laufe der Zeit (Verschiebungen der Preisrelationen zwischen den Gütern, ständig sich wandelnde Warenangebote, technischer Fortschritt, Einflüsse von Mode und Trends, Veränderungen im Service). Zudem ist ihr Verbrauch auch abhängig von den Änderungen der Einkommensverhältnisse der privaten Haushalte. Daher werden die bundeseinheitlichen statistischen Wägungsschemata (Warenkörbe), in denen die Güter und Dienstleistungen mit ihren Verbrauchsanteilen für die Messung der Preisentwicklung zusammengefasst sind, von Zeit zu Zeit neu berechnet. Um realitätsnah zu bleiben, wird etwa alle fünf Jahre ein neues Basisjahr – erforderlich auch durch Anpassung an internationale Standards – gewählt. Bis zum nächsten Referenzjahr bleiben dann die Anteile der Güter und Dienstleistungen des Warenkorbes, der die Ausgaben- und Verbrauchsstruktur eines bestimmten Indexhaushaltes im Basisjahr repräsentiert, als feste Größe der Indexberechnung unverändert.

Beginnend mit dem Umstellungsmonat Februar 2003 wird der Verbraucherpreisindex nur noch auf der

Grundlage des bundeseinheitlich amtlichen Warenkorbes des neuen Basisjahres 2000 berechnet. Die vor dem Umstellungsmonat bereits veröffentlichten Indexwerte früherer Basisjahre (1995, 1991, 1985, 1980, 1976, 1970, 1962) werden von Anfang des neuen Basisjahres an (Januar 2000) außer Kraft gesetzt und durch neue Werte – welche die aktuelleren Verbrauchsgewohnheiten der privaten Haushalte berücksichtigen – ersetzt. Die Indexwerte für Zeiten vor dem neuen Basisjahr 2000 bleiben unverändert. Die bundeseinheitlich vorgenommene Außerkraftsetzung von Preisindizes der früheren Basisjahre bezieht sich also nur auf Indexwerte des Zeitraums vom ersten Monat des neuen Basisjahres (Januar 2000) bis zum letzten Monat, für den Indexwerte nach den Verbrauchsverhältnissen des alten Basisjahres 1995 berechnet worden sind; hier Januar 2003. Indexwerte auf dem neuen Basisjahr wurden für Zeiten vor 2000 nach der Entwicklung der Indizes auf frühere Basisjahre zurückgerechnet. Die Indexreihen früherer Basisjahre werden mit der Preisentwicklung des neuen Warenkorbes fortgeschrieben. Die Preisentwicklung wird stets nur von Werten ein und derselben Indexreihe realitätsnah wiedergegeben. Vergleiche zwischen außer Kraft gesetzten und aktualisierten Indexwerten können zu fehlerhaften Ergebnissen führen.

Grundlage der monatlichen Indexberechnung (nach der Laspeyres-Formel) sind neben der festen Größe „Warenkorb“ (Wägungsschema) die monatlich ermittelten Einzelpreise. Das Wägungsschema des Verbraucherpreisindex auf der Basis 2000 enthält rd. 750 Güter und Dienstleistungen. Für rd. 630 dieser Waren und Dienstleistungen werden jeweils zur Monatsmitte mehr als 35 000 Einzelpreise in bis zu 20

Berichtsgemeinden Nordrhein-Westfalens erhoben. Die Preise der übrigen Güter und Dienstleistungen werden zentral ermittelt und gehen als bundeseinheitliche Preise in die Indexberechnung des Landes ein (Bahn- und Posttarife, Zigaretten, Illustrierte, Arzneimittel, Versicherungsbeiträge, bundeseinheitliche Gebühren).

Ergebnisse für Deutschland und Europa

Aus Gründen der Aktualität weist der Verbraucherpreisindex für Deutschland nicht den gleichen Berichtsmonat aus wie der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen. Gleiches gilt auch für den harmonisierten Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland sowie für die harmonisierten europäi-

schen Verbraucherpreisindizes der 12 Mitglieder der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12. Trotzdem wurden die letztgenannten Indizes in die vorliegende Veröffentlichung aufgenommen, um das Informationsangebot für den Konsumenten zu vergrößern.

Rechnen mit Indexzahlen – Prozent, Punkte, Umrechnungsfaktoren

Veränderungen von Preisindizes können in Prozent oder in Punkten gemessen werden:

– in Prozent: $\frac{\text{neuer Indexstand} \times 100}{\text{alter Indexstand}} - 100;$

– in Punkten: Differenz zwischen neuem und altem Indexstand

Beispiel:

Der Anstieg eines Index von 92,8 (alter Stand) auf 103,9 (neuer Stand) bedeutet einen Zuwachs von 12,0 Prozent oder 11,1 Punkten.

Die **Prozent**werte von Veränderungen der Preisindizes sind stets unabhängig von der Wahl des Basisjahres (abgesehen von geringfügigen Rundungsdifferenzen); insoweit besteht also für die Berechnung oder Verwendung von Werten alter Preisindexreihen kein Bedarf. Es ist zu empfehlen, Veränderungsstufen in Wertsicherungsklauseln in Prozent anzugeben.

Nur wenn Veränderungen von Preisindizes in **Punkten** gemessen werden sollen, sind Werte von Preisindexreihen auf alter Basis erforderlich. Die Veröffent-

lichung von Indexwerten für alte Basisjahre muss jedoch zunehmend eingeschränkt werden, da sich der Umfang der Veröffentlichungen bei jeder Umstellung auf ein neues Basisjahr oder bei Berechnungen für neue Indexgebiete und Verwendungszwecke nicht beliebig erweitern lässt.

Nicht mehr veröffentlichte Preisindizes auf alter Basis lassen sich errechnen, indem der entsprechende Indexwert auf neuer Basis (Originalbasis 2000) mit dem zugehörigen, in der folgenden Tabelle angegebenen Umrechnungsfaktor multipliziert wird. Preisindizes auf alter Basis können in Indexwerte auf neuer Basis umgerechnet werden, wenn man die alten Werte durch die zugehörigen Umrechnungsfaktoren der folgenden Tabelle dividiert.

Der Umrechnungsfaktor berechnet sich wie folgt:

$$UF = \frac{\text{Index Januar 2000, alte Basis}}{\text{Index Januar 2000, Originalbasis}} = (\text{siehe folgende Tabelle})$$

Umrechnungsfaktoren für die Berechnung von Indexwerten auf alten Basisjahren							
Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen	Basisjahr						
	1995	1991	1985	1980	1976	1970	1962
	1,06841	1,19718	1,31388	1,58451	1,86318	2,60765	3,21932

Beispiel:

Berechnung eines Preisindex auf eine alte Basis (z. B. Verbraucherpreisindex für NRW, Januar 1995, Basis 2000 = 100 umgerechnet auf Basis 1985 = 100): Index des gewünschten Monats auf Originalbasis x UF = Index des gewünschten Monats auf alter Basis

$$92,8 \times 1,31388 = 121,9$$

Berechnungen von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln

Vorbemerkungen zur Rechtsberatung

Das Rechtsberatungsgesetz (RBERG) lässt eine über die hier angebotene rechnerische Hilfestellung hinausgehende juristische Beratung nicht zu. Bei juristischen Fragen, insbesondere bei Auslegungsfragen im Einzelfall, wird auf Rechtsanwälte, Notare oder die Rechtsberatungsstellen der Verbraucherzentralen verwiesen.

Anleitung für die Berechnung

Mit Berichtsmonat Januar 2003 wurde der Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (früher Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte) auf das neue Basisjahr 2000 = 100 umgestellt. Der Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Nordrhein-Westfalen auf der Basis 1995 oder ein früheres Basisjahr sind aus den entsprechenden Tabellen des „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ mit dem gleichen Basisjahr zu entnehmen. Dagegen entfallen ersatzlos die Verbraucherpreisindizes für besondere Haushaltstypen wie:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen.

In Verträgen mit Wertsicherungsklauseln für die o. g. Indextypen **muss** nun auf den neuen Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen umgestiegen werden. Mit der Berechnung des neuen Schwellenwertes wird dann der Zeitpunkt errechnet, ab wann eine vertragliche Leistung vorgenommen werden kann. Die für die Berechnung der Schwellenwerte notwendigen Tabellen finden Sie auf den folgenden Seiten.

Grundlage der Berechnung ist der Verkettungsmonat **Dezember 1999**. Für die Berechnungsmethode ist es deshalb von Bedeutung, ob die letzte Vertragsanpassung **vor** Dezember 1999 oder **ab** Dezember 1999 stattgefunden hat.

War die letzte Anpassung im Dezember 1999 oder später, wird der „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ verwendet.

War die letzte Anpassung **vor** Dezember 1999, so **muss** die Berechnung in 2 Teilschritten erfolgen:

- Zunächst wird vom **Ausgangszeitpunkt** bis **Dezember 1999** die Zeitreihe des im Vertrag festgelegten Indextyps und Basisjahres errechnet,

- anschließend (**ab Dezember 1999**) wird der verbleibende Punktwert bzw. Prozentsatz mit dem „**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen**“ berechnet.

Berechnungsbeispiele

Letzte Anpassung **ab** Dezember 1999

Beispiel I Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 2000 beim Indexstand von 106,3. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Punkten erfolgen. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand im März 2000 = **106,4** Punkte
Erhöhung um 10 Punkte: $106,4 + 10,0 = 116,4$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Beispiel II Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 2000 beim Indexstand von 106,3. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Prozent erfolgen. Es **muss** auf den „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 umgestiegen werden:

Indexstand im März 2000 = **106,4** Punkte
Erhöhung um 10 Prozent: $(106,4 \times 110) / 100 = 117,0$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Letzte Anpassung **vor** Dezember 1999

Beispiel III Punktveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 1998 beim Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Punkten erfolgen. Es muss zunächst die Punktsteigerung von März 1998 bis Dezember 1999 errechnet werden. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 berechnet werden:

Indexstand im März 1998 (103,8 Punkte) bis Dezember 1999 (105,4 Punkte) = **1,6** Punkte
Rest von 8,4 Punkten Dezember 1999: $105,9 + 8,4 = 114,3$ Punkte
(neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Beispiel IV Prozentveränderung

Eine Vertragsanpassung des Preisindex für die Lebenshaltung von 4-Personen-Haushalten mit mittlerem Einkommen in Nordrhein-Westfalen, Basis 1995 = 100 war im März 1998 beim Indexstand von 103,8. Eine weitere Anpassung soll bei 10 Prozent erfolgen. Es muss zunächst die Prozentsteigerung von März 1998 bis Dezember 1999 mit dem bisherigen speziellen Preisindex für die Lebenshaltung errechnet werden. Der verbleibende Rest **muss** mit dem „Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen“, Basis 1995 berechnet werden:

Indexstand im Dezember 1999: $105,4 \times 100 / 103,8$ (März 1998) – 100 = + **1,5** Prozent

Rest von 10 Prozent: $(110 \times 100) / 101,5 - 100 =$ **8,4** Prozent

Dezember 1999: $(105,9 \times 108,4) / 100 =$ **114,8** Punkte (neuer Schwellenwert noch nicht erreicht)

Die Indexberechnungen der spezifischen Haushaltstypen:

4-Personen-Haushalte mit mittlerem Einkommen,
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen und
2-Personen-Haushalte mit geringem Einkommen

für frühere Basisjahre sind in Tabelle 5 (Seite 31 ff.) dargestellt.

Anmerkungen zu den Ergebnisdarstellungen und Berechnungen auf Bundesebene

Die Berechnung spezieller Haushaltstypen für das „Frühere Bundesgebiet“ und die „Neuen Länder und Berlin-Ost“ ist eingestellt worden. Es wird mit Berichtsmontat Januar 2003 nur noch der „Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte“ für Deutschland insgesamt berechnet. Dieser Index erhält den Namen **„Verbraucherpreisindex für Deutschland“**.

Das Statistische Bundesamt stellt für den Umstieg von speziellen Haushaltstypen und Basisjahren auf den „Verbraucherpreisindex für Deutschland“ eine Anleitung für die Berechnung von Schwellenwerten für Wertsicherungsklauseln zu Verfügung.

Diese Anleitung kann als interaktives Programm unter der Adresse:

<http://www.destatis.de/wsk>

abgerufen werden, als schriftliche Anleitung zur eigenständigen Berechnung unter der Adresse:

http://www.destatis.de/themen/d/thm_preise.htm

heruntergeladen werden, oder über die Telefon-Hotline 0611 753777 des Statistischen Bundesamt, Wiesbaden, unter der Bestellnummer: 9610200-03900 angefordert werden.

Für Fragen zur Umstellung steht ebenfalls die Telefon-Hotline 0611 753777 zur Verfügung.

Ergebnisse

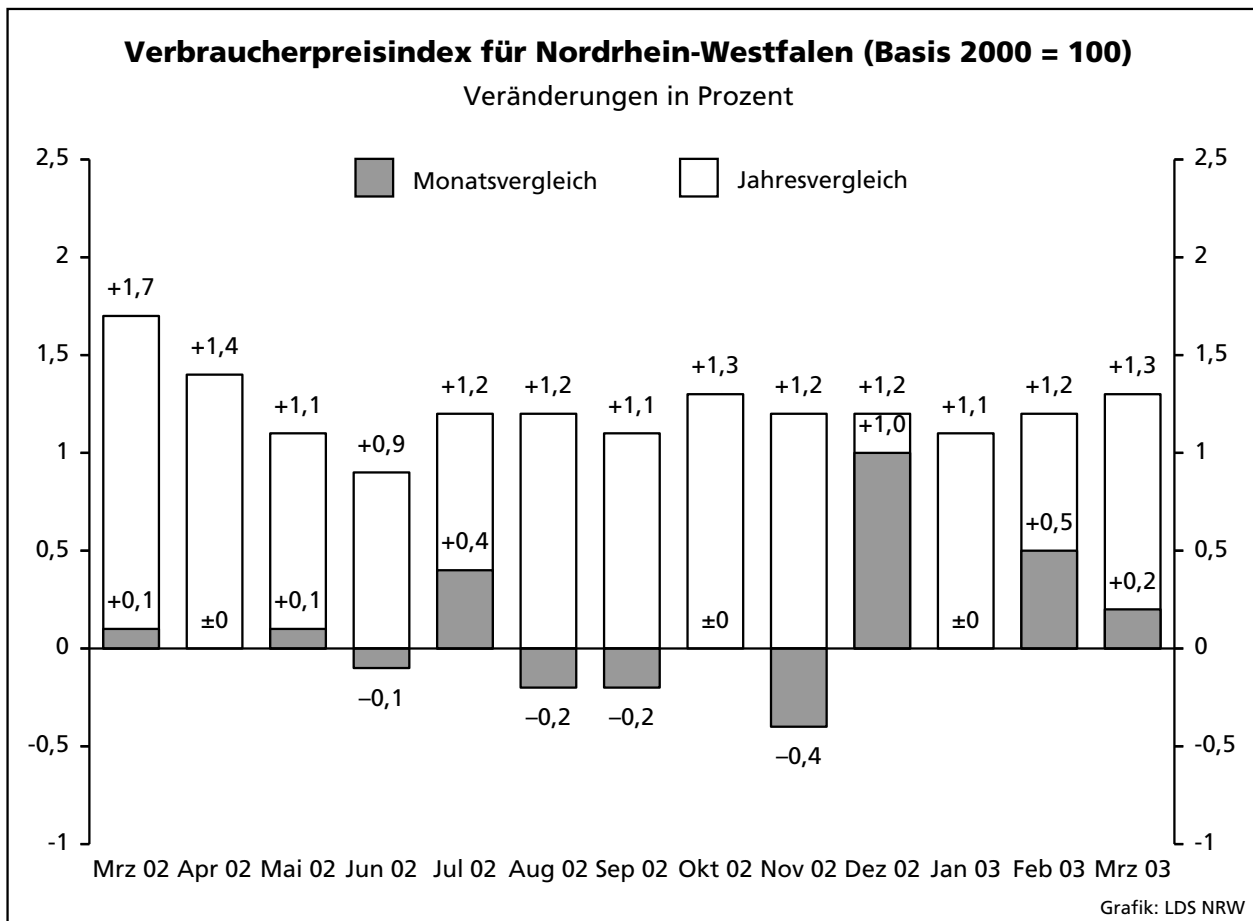
Anstieg der Verbraucherpreise in Nordrhein-Westfalen um 1,3 %

Der Verbraucherpreisindex in Nordrhein-Westfalen ist im März 2003 gegenüber März 2002 um 1,3 % gestiegen. Gegenüber dem Vormonat (Februar 2003) stieg der Index um 0,2 %.

Überdurchschnittliche Preissteigerungen gab es im Jahresvergleich (März 2003 gegenüber März 2002) bei alkoholischen Getränken (+4,1 %) und – überwiegend steuerlich bedingt – bei Tabakwaren (+8,5 %). Fiskalische Gründe trugen auch zu den Erhöhungen bei den Preisen für Haushaltsenergien um 5,9 % (Heizöl +30,3 %, Elektrizität +5,2 %, Gas +2,6 %) und

für Kraftstoffe um 11,5 % bei. Wohnungsnebenkosten (u. a. Müllabfuhr, Straßenreinigung) stiegen um 3,4 %. Dagegen sanken die Preise für Multimediaprodukte (-7,7 %) und für saisonabhängige Nahrungsmittel (-8,6 %), was auf das witterungsbedingt hohe Preisniveau bei Obst und Gemüse im März letzten Jahres zurückzuführen ist (sog. Basiseffekt). Gegenüber Februar verteuerten sich saisonabhängige Nahrungsmittel um 1,3 %.

Für die ersten drei Monate 2003 errechnet sich gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres eine durchschnittliche Jahres-Veränderungsrate von +1,2 % (Januar bis März 2002/2001: +1,8 %)



**Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen (Basis 2000 = 100)
im März 2003 (Monatsmitte)
Veränderungen der Preisindizes nach Haupt- und Gütergruppen**

Hauptgruppe Gütergruppe	Wägungs- anteil	Index- stand	Veränderung gegenüber	
			Vorjahres- monat	Vor- monat
	%	Punkte	%	
Preisindex insgesamt	1 000	104,6	+1,3	+0,2
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	104,7	+1,5	+0,2
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	104,3	+0,8	+0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	104,7	+1,3	+0,1
ohne administrierte Preise	812,25	104,0	+1,1	+0,2
Waren insgesamt	484,48	104,4	+1,4	+0,3
Verbrauchsgüter	278,37	107,7	+2,6	+0,5
Gebrauchsgüter	206,11	99,9	-0,5	+0,1
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	105,8	+1,4	-
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	103,9	-1,7	+0,3
Nahrungsmittel zusammen	90,47	104,6	-1,8	+0,4
Fleisch, Fleischwaren	22,74	106,5	-1,5	+0,3
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	100,8	-8,6	+1,3
alkoholfreie Getränke	12,88	99,2	-0,5	-0,1
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	111,9	+6,6	-
alkoholische Getränke	16,86	104,7	+4,1	-
Tabakwaren	19,87	117,9	+8,5	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	103,0	+0,6	+0,6
Bekleidung	44,92	102,3	+0,4	+0,7
Schuhe	10,17	106,0	+1,2	-0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	105,8	+1,8	+0,4
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	104,2	+1,2	+0,2
Nettokaltmieten	212,17	103,4	+0,8	+0,1
freifinanzierte Neubauwohnungen	168,48	103,4	+0,8	+0,2
Wohnungsnebenkosten	31,98	109,4	+3,4	+0,7
Haushaltsenergie	47,02	114,9	+5,9	+1,4
Elektrizität	18,65	113,8	+5,2	-
Gas	9,41	121,1	+2,6	-0,1
Heizöl	7,90	107,9	+30,3	+8,9
Zentralheizung, Fernwärme	10,37	117,4	-2,7	+0,7
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	102,2	+0,5	+0,2
Möbel	28,01	103,1	+0,5	+0,2
Werkzeuge und Geräte	5,73	100,4	+0,3	+0,2
Gesundheitspflege	35,46	102,6	+0,6	+0,1
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	5,63	107,8	+4,0	+0,8
Verkehr	138,65	107,4	+3,4	+0,4
Kauf von Fahrzeugen	37,26	102,7	+0,2	+0,2
Kraftstoffe	33,70	113,6	+11,5	+1,2
Nachrichtenübermittlung	25,21	95,9	+0,4	-
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	100,0	-1,0	-0,7
Multimedia	22,66	79,8	-7,7	-0,7
Pauschalreisen	19,80	104,6	+0,9	-1,8
Bildungswesen	6,66	104,5	+2,3	+2,5
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	105,3	+0,4	-0,5
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	102,9	+1,2	-2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	105,5	+1,5	-0,1
Versicherungsdienstleistungen	24,58	106,3	+1,2	-0,5

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse und Kartoffeln

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
...	Angabe fällt später an
/	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl
D	arithmetisches Mittel
s	geschätzte Zahl

Tabellenteil

1.1 Verbraucherpreisindex: Überblick

Merkmal	Wägungs- anteil	2002		2003			Veränderung März 2003 gegenüber	
		März	Dezember	Januar	Februar	März	März 2002	Febr. 2003
		Basis 2000 = 100						%
Gesamtlebenshaltung	1 000	103,3	103,9	103,9	104,4	104,6	+1,3	+0,2
ohne saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	983,74	103,2	104,1	104,0	104,5	104,7	+1,5	+0,2
ohne Heizöl und Kraftstoffe	958,40	103,5	104,1	103,8	104,2	104,3	+0,8	+0,1
ohne Nettomieten und Nebenkosten	755,85	103,4	104,0	103,9	104,6	104,7	+1,3	+0,1
ohne administrierte Preise	812,25	102,9	103,6	103,3	103,8	104,0	+1,1	+0,2
Waren insgesamt	484,48	103,0	102,2	103,5	104,1	104,4	+1,4	+0,3
Verbrauchsgüter	278,37	105,0	104,0	106,4	107,2	107,7	+2,6	+0,5
Gebrauchsgüter	206,11	100,4	99,8	99,6	99,8	99,9	-0,5	+0,1
Dienstleistungen (einschl. Wohnungsmieten)	515,52	103,6	105,5	104,2	104,8	104,8	+1,2	-
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	103,35	105,7	102,6	103,3	103,6	103,9	-1,7	+0,3
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	36,73	105,0	106,9	111,1	111,9	111,9	+6,6	-
Bekleidung und Schuhe	55,09	102,4	102,1	101,4	102,4	103,0	+0,6	+0,6
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	302,66	103,9	104,2	105,1	105,4	105,8	+1,8	+0,4
Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	244,15	103,0	103,5	103,8	104,0	104,2	+1,2	+0,2
Nettokalmmieten	212,17	102,6	103,2	103,2	103,3	103,4	+0,8	+0,1
Altbauwohnungen	33,93	103,0	103,8	103,8	103,9	104,0	+1,0	+0,1
Neubauwohnungen	178,24	102,6	103,1	103,1	103,2	103,3	+0,7	+0,1
sozialer Wohnungsbau	9,76	101,4	102,1	102,1	102,2	102,4	+1,0	+0,2
freifinanzierter Wohnungsbau	168,48	102,6	103,1	103,2	103,2	103,4	+0,8	+0,2
Wohnungsnebenkosten	31,98	105,8	105,8	107,9	108,6	109,4	+3,4	+0,7
Wohnungsreparaturen	11,49	102,5	103,0	103,1	103,2	103,4	+0,9	+0,2
Haushaltsenergien	47,02	108,5	107,8	112,3	113,3	114,9	+5,9	+1,4
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	68,54	101,7	101,9	101,9	102,0	102,2	+0,5	+0,2
Gesundheitspflege	35,46	102,0	102,1	101,9	102,5	102,6	+0,6	+0,1
Verkehr	138,65	103,9	104,4	106,2	107,0	107,4	+3,4	+0,4
Nachrichtenübermittlung	25,21	95,5	95,8	95,5	95,9	95,9	+0,4	-
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	20,96	94,7	95,4	95,4	95,8	95,4	+0,7	-0,4
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	110,85	101,0	104,8	99,3	100,7	100,0	-1,0	-0,7
Multimedia	22,66	86,5	81,6	81,1	80,4	79,8	-7,7	-0,7
Bildungswesen	6,66	102,2	102,2	102,0	102,0	104,5	+2,3	+2,5
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	46,57	104,9	109,6	105,3	105,8	105,3	+0,4	-0,5
Beherbergungsdienstleistungen	9,71	101,7	124,5	103,8	105,7	102,9	+1,2	-2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	70,23	103,9	104,4	105,2	105,6	105,5	+1,5	-0,1
persönliche Gebrauchsgegenstände (Uhren, Schmuck, u. Ä.)	8,34	101,5	101,8	101,7	101,7	101,8	+0,3	+0,1
Dienstleistungen der Kreditinstitute	3,59	109,1	111,5	115,0	115,0	115,4	+5,8	+0,3
Waren	484,48	103,0	102,2	103,5	104,1	104,4	+1,4	+0,3
Verbrauchsgüter	278,37	105,0	104,0	106,4	107,2	107,7	+2,6	+0,5
Nahrungsmittel	90,47	106,5	103,1	104,0	104,2	104,6	-1,8	+0,4
saisonabhängige Nahrungsmittel ¹⁾	16,26	110,3	91,8	97,8	99,5	100,8	-8,6	+1,3
andere Verbrauchsgüter	140,88	102,8	103,3	106,0	107,1	107,3	+4,4	+0,2
Gebrauchsgüter	206,11	100,4	99,8	99,6	99,8	99,9	-0,5	+0,1
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	101,15	102,1	102,1	101,7	102,3	102,6	+0,5	+0,3
langlebige Gebrauchsgüter	104,96	98,8	97,5	97,6	97,4	97,4	-1,4	-
Dienstleistungen (ohne Wohnungsmieten)	303,35	104,3	107,2	104,9	105,8	105,8	+1,4	-
Wohnungsnettomieten	212,17	102,6	103,2	103,2	103,3	103,4	+0,8	+0,1
Administrierte Preise	187,75	105,4	105,3	106,5	107,0	107,3	+1,8	+0,3
direkt administrierte Preise	45,05	109,6	109,7	110,4	110,4	110,9	+1,2	+0,5
teiladministrierte Preise	142,70	104,0	104,0	105,3	105,9	106,1	+2,0	+0,2
Energien (Haushaltsenergien und Kraftstoffe)	80,72	105,8	105,6	110,9	112,9	114,3	+8,0	+1,2
Kraftfahrerpreisindex	125,31	103,7	104,1	106,0	106,8	107,2	+3,4	+0,4
Kraftwagen	33,23	102,5	102,5	102,7	102,5	102,7	+0,2	+0,2
Kraftstoffe	33,70	101,9	102,4	109,0	112,3	113,6	+11,5	+1,2
Ersatzteile, Zubehör und Pflegemittel	5,91	102,8	103,5	103,7	104,2	104,1	+1,3	-0,1
Reparaturen, Inspektion, Wagenwäsche	25,54	103,7	104,8	105,0	105,0	105,1	+1,4	+0,1
Garagenmiete	9,70	101,1	101,2	101,4	101,4	101,4	+0,3	-

1) Frischfisch, Frischobst, Frischgemüse und Kartoffeln

1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung März 2003 gegenüber	
	März	Februar	März	März 2002	Febr. 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	105,7	103,6	103,9	-1,7	+0,3
Nahrungsmittel	106,5	104,2	104,6	-1,8	+0,4
Brot und Getreideerzeugnisse	105,7	105,9	106,0	+0,3	+0,1
Reis	102,4	104,8	104,0	+1,6	-0,8
Brot und Dauerbackwaren	107,2	107,5	107,6	+0,4	+0,1
Teigwaren	102,8	103,3	103,3	+0,5	-
feine Backwaren	103,5	102,9	102,8	-0,7	-0,1
Mehl und andere Getreideerzeugnisse	104,4	105,2	105,5	+1,1	+0,3
Fleisch und Fleischwaren	108,1	106,2	106,5	-1,5	+0,3
Rindfleisch	103,5	102,1	102,5	-1,0	+0,4
Schweinefleisch	108,1	105,8	105,9	-2,0	+0,1
Lammfleisch	106,1	109,7	110,1	+3,8	+0,4
Geflügelfleisch	113,3	107,8	107,4	-5,2	-0,4
Fleisch- und Wurstwaren	108,6	107,2	107,5	-1,0	+0,3
zubereitetes Fleisch	103,2	104,3	103,5	+0,3	-0,8
Wildfleisch und Hackfleisch, gemischt	108,0	104,2	106,9	-1,0	+2,6
Fische und Fischwaren	104,5	108,1	107,2	+2,6	-0,8
Fische, frisch oder Tiefkühlkost	103,4	108,8	107,3	+3,8	-1,4
Fische, geräuchert	108,0	110,0	110,0	+1,9	-
Fischwaren	105,2	106,4	106,2	+1,0	-0,2
Molkereiprodukte und Eier	107,7	105,4	105,2	-2,3	-0,2
Vollmilch	113,9	107,6	107,6	-5,5	-
Kondensmilch	105,2	101,2	101,2	-3,8	-
Jogurt	97,8	100,4	100,4	+2,7	-
Käse und Quark	110,3	107,0	107,0	-3,0	-
Sahne und Pudding	105,1	103,5	102,7	-2,3	-0,8
Eier	103,6	105,1	105,1	+1,4	-
Speisefette und -öle	100,6	102,5	102,6	+2,0	+0,1
Butter	99,3	98,2	98,2	-1,1	-
Margarine	102,3	108,5	108,5	+6,1	-
Speiseöle	101,7	106,9	107,5	+5,7	+0,6
Schweineschmalz	105,8	106,7	106,5	+0,7	-0,2
Obst	107,5	103,6	102,8	-4,4	-0,8
Zitrusfrüchte	106,2	95,4	99,4	-6,4	+4,2
Bananen	108,7	99,1	100,3	-7,7	+1,2
Äpfel	114,5	111,0	112,8	-1,5	+1,6
Birnen	112,8	103,4	103,4	-8,3	-
Weintrauben	103,1	103,8	95,6	-7,3	-7,9
Kiwi	111,4	118,6	111,2	-0,2	-6,2
Trockenobst, Erdnüsse, Mandeln	100,8	99,3	99,3	-1,5	-
Obstkonserven	95,3	93,8	94,0	-1,4	+0,2
Gemüse einschl. Kartoffeln	109,3	94,6	97,5	-1,8	+3,1
Blattsalate, Lauch	115,3	88,5	103,4	-1,3	+16,8
Kohlgemüse	127,7	111,7	127,2	-0,4	+13,9
Tomaten, Paprika, Gurken	123,5	92,6	95,6	-22,6	+3,2
Zwiebeln, Champignons, Mohrrüben	103,9	94,1	94,2	-9,3	+0,1
Linsen	121,1	126,2	127,9	+5,6	+1,3
tiefgefrorenes Gemüse	99,3	94,8	95,7	-3,6	+0,9
Gemüsekonserven	98,4	99,6	99,5	+1,1	-0,1
Kartoffeln	100,9	86,5	84,1	-16,7	-2,8
Kartoffelerzeugnisse	102,3	103,5	103,0	+0,7	-0,5
Zucker, Konfitüre, Süßwaren	101,8	105,3	106,2	+4,3	+0,9
Zucker, Süßstoff	99,5	101,4	100,4	+0,9	-1,0
Konfitüre, Honig	100,9	108,8	113,8	+12,8	+4,6
Schokolade	102,6	109,8	111,0	+8,2	+1,1
Pralinen, Fruchtbonbons	104,0	104,5	104,8	+0,8	+0,3
Speiseeis	97,8	97,3	96,6	-1,2	-0,7
kakaohaltiger Brotaufstrich	104,6	106,1	106,1	+1,4	-
Gewürze und Speisezutaten	102,7	104,3	104,3	+1,6	-
Soßen und Würzmittel	99,5	103,3	103,3	+3,8	-
Speisesalze, Gewürze	107,5	108,0	108,5	+0,9	+0,5
Suppen, Backpulver u. Ä.	101,9	102,1	102,0	+0,1	-0,1
Säuglingsnahrung	105,5	106,3	106,3	+0,8	-
Essig, Mayonnaise, Senf	102,3	104,4	104,2	+1,9	-0,2

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung März 2003 gegenüber	
	März	Februar	März	März 2002	Febr. 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Noch: Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke					
alkoholfreie Getränke	99,7	99,3	99,2	-0,5	-0,1
Kaffee, Tee, Kakao	97,1	94,8	94,4	-2,8	-0,4
Kaffee	95,7	92,2	91,7	-4,2	-0,5
Tee	101,1	101,8	101,7	+0,6	-0,1
Kakaoerzeugnisse	104,9	109,4	109,8	+4,7	+0,4
Mineralwasser, Säfte, Limonaden	101,1	101,8	101,8	+0,7	-
Mineralwasser	102,6	103,3	103,3	+0,7	-
koffeinhaltige Erfrischungsgetränke	97,8	99,0	99,0	+1,2	-
Fruchtsäfte	101,6	101,9	102,0	+0,4	+0,1
Gemüsesäfte	100,4	103,1	103,1	+2,7	-
Alkoholische Getränke und Tabakwaren	105,0	111,9	111,9	+6,6	-
alkoholische Getränke	100,6	104,7	104,7	+4,1	-
Spirituosen	101,3	100,8	101,1	-0,2	+0,3
Wein	101,3	102,3	102,1	+0,8	-0,2
Bier	100,1	106,7	106,7	+6,6	-
Tabakwaren	108,7	117,9	117,9	+8,5	-
Zigaretten	108,8	118,1	118,1	+8,5	-
Zigarren	103,3	101,8	102,8	-0,5	+1,0
Tabak	107,4	115,5	115,5	+7,5	-
Bekleidung und Schuhe	102,4	102,4	103,0	+0,6	+0,6
Bekleidung	101,9	101,6	102,3	+0,4	+0,7
Bekleidungsstoffe	106,7	106,7	108,8	+2,0	+2,0
Bekleidung	101,8	101,5	102,2	+0,4	+0,7
Herrenbekleidung	102,2	102,0	102,5	+0,3	+0,5
Damenbekleidung	101,6	101,4	102,4	+0,8	+1,0
Kinderbekleidung	101,3	100,4	100,6	-0,7	+0,2
Handschuhe, Kopfbedeckung, Garne	101,7	101,5	101,9	+0,2	+0,4
Änderungen und chemische Reinigung	104,6	105,4	105,4	+0,8	-
Schuhe	104,7	106,1	106,0	+1,2	-0,1
Schuhe und Zubehör	104,6	106,0	105,9	+1,2	-0,1
Herrenschuhe	105,6	107,9	107,8	+2,1	-0,1
Damenschuhe	104,6	106,0	105,5	+0,9	-0,5
Kinderschuhe	103,3	103,1	104,0	+0,7	+0,9
Schnürsenkel	104,5	103,9	104,5	-	+0,6
Schuhreparaturen	107,1	108,6	108,7	+1,5	+0,1
Wohnung, Wasser, Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	103,9	105,4	105,8	+1,8	+0,4
Nettokaltmieten	102,6	103,3	103,4	+0,8	+0,1
Wohnungsreparaturen	102,5	103,2	103,4	+0,9	+0,2
Tapeten, Farben u. Ä.	102,1	102,6	102,8	+0,7	+0,2
Handwerkerleistungen	103,0	104,0	104,3	+1,3	+0,3
Wohnungsnebenkosten	105,8	108,6	109,4	+3,4	+0,7
Elektrizität, Gas und andere Brennstoffe	108,5	113,3	114,9	+5,9	+1,4
Elektrizität	108,2	113,8	113,8	+5,2	-
Gas	118,0	121,2	121,1	+2,6	-0,1
Heizöl	82,8	99,1	107,9	+3,3	+8,9
feste Brennstoffe	101,6	103,5	103,5	+1,9	-
Warmwasser	120,7	116,6	117,4	-2,7	+0,7

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung März 2003 gegenüber	
	März	Februar	März	März 2002	Febr. 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Hausrat und laufende Instandhaltung des Hauses	101,7	102,0	102,2	+0,5	+0,2
Möbel und Inneneinrichtungen	102,6	102,9	103,1	+0,5	+0,2
Möbel	102,6	102,9	103,1	+0,5	+0,2
Teppiche und andere Bodenbeläge	102,6	102,8	102,8	+0,2	–
Reparaturen an Möbeln, Bodenbelägen	102,4	103,9	103,6	+1,2	–0,3
Heimtextilien	101,1	101,1	101,4	+0,3	+0,3
Bettwaren, Bettwäsche	101,9	101,7	101,8	–0,1	+0,1
Gardinen und Vorhänge	100,0	101,4	101,6	+1,6	+0,2
Badematten, Badezimmerngarnituren	100,3	98,8	98,3	–2,0	–0,5
Handtücher und Tischdecken	101,4	100,3	100,7	–0,7	+0,4
Haushaltsgeräte	100,2	99,8	99,8	–0,4	–
elektrische Haushaltsgroßgeräte	99,1	98,4	98,4	–0,7	–
elektrische Kleingeräte	100,5	100,4	100,5	–	+0,1
Waschmaschinenreparatur	107,5	109,0	109,0	+1,4	–
Glaswaren, Bestecke, Haushaltsgeräte	102,9	103,9	103,9	+1,0	–
Glas- und Kristallwaren	100,7	101,9	102,0	+1,3	+0,1
Bestecke und Silberwaren	105,9	107,0	107,5	+1,5	+0,5
Küchen- und Haushaltsgeräte	103,8	104,6	104,5	+0,7	–0,1
Werkzeuge und Geräte	100,1	100,2	100,4	+0,3	+0,2
Haushaltswaren	101,1	102,1	102,3	+1,2	+0,2
Gesundheitspflege	102,0	102,5	102,6	+0,6	+0,1
medizinische Erzeugnisse	101,8	101,8	101,7	–0,1	–0,1
pharmazeutische Erzeugnisse	99,8	98,6	98,5	–1,3	–0,1
Verbandskasten, Fieberthermometer u. Ä.	99,3	99,6	99,9	+0,6	+0,3
therapeutische Geräte	105,8	107,9	107,9	+2,0	–
ambulante Gesundheitsdienstleistungen	101,4	101,5	101,5	+0,1	–
stationäre Gesundheitsdienstleistungen	103,7	106,9	107,8	+4,0	+0,8
Verkehr	103,9	107,0	107,4	+3,4	+0,4
Kauf von Fahrzeugen	102,5	102,5	102,7	+0,2	+0,2
Kraftfahrzeuge	102,5	102,5	102,7	+0,2	+0,2
Motorräder	104,2	104,7	104,6	+0,4	–0,1
Fahrräder	100,0	99,8	99,8	–0,2	–
Waren und Dienstleistungen an Kfz	104,1	108,9	109,5	+5,2	+0,6
Ersatzteile und Zubehör	102,7	104,2	104,0	+1,3	–0,2
Kraftstoffe	101,9	112,3	113,6	+11,5	+1,2
Motorenöl	108,9	110,6	110,8	+1,7	+0,2
Wartung und Reparaturen	104,3	105,7	105,8	+1,4	+0,1
Kfz-Steuer und sonstige Gebühren	108,0	108,4	108,5	+0,5	+0,1
Verkehrsdienstleistungen	106,2	107,6	107,8	+1,5	+0,2
Personenbeförderung im Schienenverkehr	100,1	103,7	103,8	+3,7	+0,1
Personenbeförderung im Straßenverkehr	108,3	109,7	109,7	+1,3	–
Personenbeförderung im Luftverkehr	111,7	100,7	102,4	–8,3	+1,7
Personenbeförderung mit Schiffen	99,2	106,6	106,6	+7,5	–
Personenbeförderung im Ortsverkehr	108,9	112,0	112,0	+2,8	–
Möbeltransporte	102,5	101,7	102,0	–0,5	+0,3
Nachrichtenübermittlung	95,5	95,9	95,9	+0,4	–
Post- und Kurierdienstleistungen	101,7	100,2	103,3	+1,6	+3,1
Telefon- und Faxgeräte, einschl. Reparatur	95,6	89,2	89,2	–6,7	–
Telefon- und Telefaxdienstleistungen	94,7	95,8	95,4	+0,7	–0,4

Noch: 1.2 Verbraucherpreisindex: ausgewählte Gütergruppen

Merkmal	2002	2003		Veränderung März 2003 gegenüber	
	März	Februar	März	März 2002	Febr. 2003
	Basis 2000 = 100			%	
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	101,0	100,7	100,0	-1,0	-0,7
Multimedia	86,5	80,4	79,8	-7,7	-0,7
Aufnahmegерäte für Bild und Ton	96,4	94,4	94,2	-2,3	-0,2
Foto- und Filmausrüstungen	97,0	94,8	94,8	-2,3	-
PC und sonstige Informationsgeräte	69,5	55,9	54,6	-21,4	-2,3
Bild- und Tonträger	98,2	97,2	97,1	-1,1	-0,1
Fernsehreparaturen	101,6	107,3	107,3	+5,6	-
andere langlebige Gebrauchsgüter	103,9	104,6	104,5	+0,6	-0,1
Motorcaravan, Campinganhänger	102,9	103,4	103,4	+0,5	-
Musikinstrumente	104,8	105,7	105,4	+0,6	-0,3
sonstige Unterhaltungsartikel, Haustiere	102,2	101,2	100,0	-2,2	-1,2
Spiele, Spielzeug, Hobbywaren	100,2	100,1	100,1	-0,1	-
Sportartikel	100,7	99,9	99,9	-0,8	-
Blumen und Gartenbedarf	104,6	102,4	99,7	-4,7	-2,6
Haustiere und Tierhaltung	100,7	100,9	100,6	-0,1	-0,3
Tierarztleistungen	100,1	100,2	100,2	+0,1	-
Freizeit und Kulturdienstleistungen	107,5	108,7	108,7	+1,1	-
Sport- und Erholungsdienstleistungen	105,7	107,6	107,3	+1,5	-0,3
Opern-, Theater-, Kinobesuch	104,6	106,1	106,2	+1,5	+0,1
Rundfunk- und Fernsehgebühren, Videogebühren	105,7	107,3	107,3	+1,5	-
Entwicklung und Vergrößerung von Farbfilmen	106,3	104,1	104,1	-2,1	-
Wettgebühren	115,4	115,4	115,4	-	-
Bücher, Zeitungen, Schreibwaren	104,3	105,8	105,9	+1,5	+0,1
Bücher	102,2	101,2	101,4	-0,8	+0,2
Zeitungen und Zeitschriften	106,5	109,8	109,9	+3,2	+0,1
Kalender, Ansichtskarten, Reiseführer	101,0	104,4	104,4	+3,4	-
Schreibwaren und Zeichenmaterial	103,1	104,1	104,3	+1,2	+0,2
Pauschalreisen	103,7	106,5	104,6	+0,9	-1,8
Bildungswesen	102,2	102,0	104,5	+2,3	+2,5
Kindergartenbesuch	101,4	101,4	101,4	-	-
Lehrgangsgеbühren	103,5	103,1	109,7	+6,0	+6,4
Beherbergungs- und Gaststättendienstleistungen	104,9	105,8	105,3	+0,4	-0,5
Verpflegungsdienstleistungen	105,8	105,8	105,9	+0,1	+0,1
Verzehr in Restaurants, Cafes u. Ä.	106,5	106,4	106,4	-0,1	-
Verzehr in Kantinen und Mensen	101,0	101,8	102,7	+1,7	+0,9
Beherbergungsdienstleistungen	101,7	105,7	102,9	+1,2	-2,6
Andere Waren und Dienstleistungen	103,9	105,6	105,5	+1,5	-0,1
Körperpflege	103,6	104,1	104,1	+0,5	-
Friseurleistungen	104,7	105,2	105,3	+0,6	+0,1
elektrische Geräte für die Körperpflege	98,7	98,9	98,8	+0,1	-0,1
Körperpflegemittel	102,7	103,2	103,1	+0,4	-0,1
persönliche Gebrauchsgegenstände	101,5	101,7	101,8	+0,3	+0,1
Schmuck und Uhren	100,6	100,5	100,6	-	+0,1
Aktentaschen, Koffer, Raucherartikel u. Ä.	102,7	103,1	103,3	+0,6	+0,2
Dienstleistungen sozialer Einrichtungen	102,0	105,9	106,0	+3,9	+0,1
Versicherungsdienstleistungen	105,0	106,8	106,3	+1,2	-0,5
Dienstleistungen der Kreditinstitute	109,1	115,0	115,4	+5,8	+0,3
Rechtsberatungs-, Reisepassgebühren u. Ä.	104,3	104,7	105,3	+1,0	+0,6

2.3 Verbraucherpreisindex: Entwicklung der Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)

Jahr Monat	Bruttomieten ¹⁾									
	ingesamt		Nettomieten ²⁾					Wohnungsnebenkosten ³⁾		
			zusammen		in					
					Altbau- wohnungen	Neubauwohnungen				
2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2000 = 100	Veränderung gegenüber Vorjahr bzw. Vormonat in %	2000 = 100			2000 = 100	Veränderung		
				zusammen		freifinanziert				
Wägungsanteil in %	244,15	x	212,17	x	33,93	178,24	168,48	31,98	x	
1995 D	89,8	+4,3	90,7	.	88,4	91,3	91,2	85,1	.	
1996 D	92,7	+3,2	93,5	+3,1	91,8	94,0	94,0	88,6	+4,1	
1997 D	95,8	+3,3	96,3	+3,0	95,3	96,6	96,6	93,5	+5,5	
1998 D	97,3	+1,6	97,3	+1,0	96,2	97,6	97,6	97,4	+4,2	
1999 D	98,3	+1,0	98,3	+1,0	97,5	98,5	98,4	98,8	+1,4	
2000 D	100	+1,7	100	+1,7	100	100	100	100	+1,2	
2001 D	101,8	+1,8	101,5	+1,5	101,4	101,5	101,5	104,0	+4,0	
2002 D	103,2	+1,4	102,8	+1,3	103,3	102,7	102,7	105,8	+1,7	
1999	Januar	97,8	-	97,6	-	96,5	97,9	97,9	98,7	+0,1
	Februar	97,8	-	97,7	+0,1	96,6	98,0	98,0	98,7	-
	März	97,8	-	97,7	-	96,6	98,0	98,0	98,7	-
	April	98,0	+0,2	97,9	+0,2	96,7	98,2	98,2	98,7	-
	Mai	98,1	+0,1	98,0	+0,1	96,9	98,3	98,3	98,7	-
	Juni	98,3	+0,2	98,3	+0,3	97,6	98,5	98,4	98,8	+0,1
	Juli	98,5	+0,2	98,5	+0,2	97,8	98,6	98,6	98,8	-
	August	98,5	-	98,5	-	97,8	98,6	98,6	98,8	-
	September	98,6	+0,1	98,6	+0,1	98,0	98,7	98,6	98,9	+0,1
	Oktober	98,7	+0,1	98,7	+0,1	98,3	98,8	98,7	98,9	-
	November	98,8	+0,1	98,9	+0,2	98,4	98,9	98,9	98,8	-0,1
	Dezember	98,9	+0,1	98,9	-	98,5	99,0	99,0	98,8	-
2000	Januar	99,1	+0,2	99,1	+0,2	98,7	99,2	99,1	99,3	+0,5
	Februar	99,4	+0,3	99,4	+0,3	99,7	99,3	99,3	99,3	-
	März	99,6	+0,2	99,7	+0,3	99,9	99,6	99,6	99,3	-
	April	99,7	+0,1	99,7	-	100,0	99,7	99,7	99,4	+0,1
	Mai	99,8	+0,1	99,8	+0,1	100,0	99,8	99,8	99,7	+0,3
	Juni	100,0	+0,2	100,0	+0,2	100,0	100,0	100,0	99,7	-
	Juli	100,2	+0,2	100,2	+0,2	100,1	100,2	100,3	99,7	-
	August	100,3	+0,1	100,3	+0,1	100,2	100,3	100,3	100,3	+0,6
	September	100,3	-	100,3	-	100,3	100,3	100,3	100,3	-
	Oktober	100,5	+0,2	100,4	+0,1	100,3	100,4	100,4	100,8	+0,5
	November	100,5	-	100,4	-	100,4	100,5	100,5	100,9	+0,1
	Dezember	100,7	+0,2	100,6	+0,2	100,5	100,6	100,6	101,2	+0,3
2001	Januar	101,0	+0,3	100,7	+0,1	100,6	100,8	100,8	103,1	+1,9
	Februar	101,4	+0,4	101,1	+0,4	101,0	101,1	101,1	103,6	+0,5
	März	101,5	+0,1	101,1	-	101,1	101,1	101,2	103,8	+0,2
	April	101,5	-	101,2	+0,1	101,1	101,2	101,3	103,9	+0,1
	Mai	101,7	+0,2	101,3	+0,1	101,3	101,3	101,4	104,2	+0,3
	Juni	101,7	-	101,4	+0,1	101,3	101,4	101,4	104,2	-
	Juli	101,8	+0,1	101,4	-	101,3	101,5	101,5	104,2	-
	August	102,1	+0,3	101,8	+0,4	101,7	101,8	101,8	104,2	-
	September	102,1	-	101,8	-	101,8	101,8	101,9	104,2	-
	Oktober	102,2	+0,1	101,9	+0,1	102,0	101,9	101,9	104,2	-
	November	102,2	-	101,9	-	102,0	101,9	102,0	104,2	-
	Dezember	102,2	-	101,9	-	102,0	101,9	102,0	104,3	+0,1
2002	Januar	102,5	+0,3	102,0	+0,1	102,2	102,0	102,1	105,9	+1,5
	Februar	102,9	+0,4	102,4	+0,4	102,8	102,4	102,5	105,8	-0,1
	März	103,0	+0,1	102,6	+0,2	103,0	102,6	102,6	105,8	-
	April	103,1	+0,1	102,7	+0,1	103,2	102,6	102,6	105,8	-
	Mai	103,1	-	102,7	-	103,3	102,6	102,7	105,8	-
	Juni	103,2	+0,1	102,8	+0,1	103,3	102,7	102,7	105,8	-
	Juli	103,2	-	102,8	-	103,4	102,7	102,8	105,8	-
	August	103,3	+0,1	102,9	+0,1	103,5	102,8	102,9	105,8	-
	September	103,3	-	103,0	+0,1	103,6	102,8	102,9	105,8	-
	Oktober	103,4	+0,1	103,0	-	103,6	102,9	102,9	105,8	-
	November	103,5	+0,1	103,1	+0,1	103,8	103,0	103,1	105,8	-
	Dezember	103,5	-	103,2	+0,1	103,8	103,1	103,1	105,8	-
2003	Januar	103,8	+0,3	103,2	-	103,8	103,1	103,2	107,9	+2,0
	Februar	104,0	+0,2	103,3	+0,1	103,9	103,2	103,2	108,6	+0,6
	März	104,2	+0,2	103,4	+0,1	104,0	103,3	103,4	109,4	+0,7
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Garagennutzung – 2) Kaltmiete ohne Nebenkosten und Garagennutzung – 3) Trinkwasser, Müllabfuhr, Abwasserbeseitigung, Straßenreinigung, Schornsteinfegergebühren, Dienstleistungen für die Gartenpflege und Grundsteuer

4.2 Harmonisierter*) Verbraucherpreisindex (HVPI) für Deutschland Basis 1996 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	98,1	98,6	98,6	98,7	98,7	99,0	99,2	99,1	99,0	98,8	98,8	99,1	98,8	.
1996	99,2	99,8	99,9	99,8	100,0	100,1	100,3	100,2	100,2	100,1	100,0	100,4	100	+1,2
1997	101,0	101,4	101,3	101,0	101,4	101,6	101,9	102,0	101,7	101,6	101,6	101,8	101,5	+1,5
1998	101,7	102,0	101,8	101,9	102,3	102,4	102,7	102,6	102,2	102,0	102,0	102,0	102,1	+0,6
1999	101,9	102,1	102,3	102,7	102,7	102,8	103,3	103,3	103,0	102,9	103,0	103,4	102,8	+0,6
2000	103,6p	103,8p	103,7p	103,8p	103,5p	104,2p	104,8p	104,5p	104,6p	104,4p	104,4p	105,9p	104,3p	+1,4p
2001	105,3p	105,9p	106,0p	106,4p	106,8p	107,0p	107,2p	106,9p	106,8p	106,5p	106,2p	107,4p	106,5p	+2,2p
2002	107,5p	107,8p	108,0p	107,9p	108,0p	108,0p	108,3p	108,1p	108,0p	107,8p	107,4p	108,6p	108,0p	+1,5p
2003	108,6p	109,2	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

4.3 Harmonisierter*) europäischer Verbraucherpreisindex für die Staaten der europäischen Währungsunion (VPI-EWU) EUR-12 Basis 1996 = 100

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt	
													Index	%
1995	96,6	97,1	97,4	97,6	97,7	98,0	98,0	98,1	98,3	97,4	98,5	98,7	97,9s	.
1996	98,9s	99,3	99,7s	99,9s	100,1	100,1s	100,2s	100,1	100,2s	100,4s	100,4	100,6s	100	+2,2s
1997	100,9	101,2	101,3	101,2	101,5	101,5	101,6	101,8	101,9	101,9	102,0	102,1	101,6	+1,6s
1998	102,0	102,3	102,4	102,6	102,8	102,9	102,9	102,9	102,9	102,8	102,8	102,9	102,7	+1,1
1999	102,8	103,1	103,4	103,7	103,8	103,8	104,0	104,1	104,1	104,2	104,3	104,7	103,8	+1,1
2000	104,7p	105,1p	105,4p	105,5p	105,6p	106,0p	106,2p	106,3p	106,6p	106,6p	106,8p	107,4p	106,0p	+2,1p
2001	106,9p	107,2p	107,8p	108,5p	109,0p	109,1p	108,9p	108,8p	109,1p	109,2p	109,1p	109,6p	108,6p	+2,4p
2002	109,7p	109,9p	110,5p	111,0p	111,2p	111,1p	111,1p	111,1p	111,4p	111,6p	111,6p	112,1p	111,0p	+2,2p
2003	112,1p	112,5p	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

*) Quelle: Eurostat, Luxemburg, „Statistik kurz gefaßt, Wirtschaft und Finanzen“ und Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Fachserie 17, Reihe 7 – Die Harmonisierten Verbraucherpreisindizes (HVPI) der 12 Mitglieder der Europäischen Währungsunion sind Berechnungsgrundlage des Europäischen Verbraucherpreisindex (VPI-EWU), mit dem die Inflationsrate für die Währungsunion gemessen wird. Der HVPI für Deutschland unterscheidet sich von dem Preisindex für die Lebenshaltung aller privaten Haushalte in Deutschland vor allem durch ein abweichendes Wägungsschema.

Noch: 5. Preisindex für die Lebenshaltung auf verschiedenen Basisjahren

Jahr	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.	Durchschnitt
4-Personen-Haushalte mit höherem Einkommen													
Basis 1995 = 100													
1991	87,4	87,9	87,9	88,1	88,6	89,0	90,1	90,2	90,0	90,1	90,4	90,5	89,2
1992	90,9	91,5	91,8	92,3	92,6	92,8	93,2	93,1	93,0	93,1	93,5	93,6	92,6
1993	94,2	94,7	95,1	95,4	95,5	95,9	96,4	96,4	96,1	96,1	96,2	96,3	95,7
1994	97,0	97,6	97,8	97,8	98,1	98,4	98,8	98,9	98,6	98,6	98,5	98,7	98,2
1995	99,0	99,5	99,5	99,8	99,9	100,2	100,6	100,4	100,3	100,3	100,1	100,4	100
1996	100,6	101,1	101,2	101,2	101,5	101,5	101,9	101,9	101,7	101,7	101,5	101,8	101,5
1997	102,4	102,8	102,8	102,6	103,0	103,2	103,9	104,0	103,6	103,4	103,4	103,5	103,2
1998	103,6	103,8	103,7	103,8	104,1	104,3	104,8	104,7	104,3	104,2	104,0	104,1	104,1
1999	103,9	104,2	104,2	104,6	104,7	104,9	105,5	105,6	105,1	105,1	105,0	105,4	104,9
2000	105,6	106,0	106,1	106,3	106,1	106,8	107,4	107,3	107,3	107,1	107,2	107,3	106,7
2001	107,7	108,4	108,5	108,8	109,3	109,5	109,7	109,5	109,2	109,0	108,6	108,8	108,9
2002	109,7	109,9	110,1	110,3	110,4	110,4	110,8	110,6	110,2	110,2	109,7	109,9	110,2
Basis 1991 = 100													
1991	98,0	98,6	98,5	98,8	99,3	99,8	101,0	101,1	100,9	101,0	101,4	101,5	100
1992	101,9	102,6	102,9	103,5	103,8	104,1	104,5	104,4	104,3	104,4	104,8	105,0	103,9
1993	105,6	106,2	106,6	107,0	107,1	107,5	108,1	108,1	107,8	107,8	107,9	108,0	107,3
1994	108,8	109,4	109,6	109,7	110,0	110,3	110,8	110,9	110,5	110,5	110,4	110,7	110,1
1995	111,0	111,6	111,6	111,9	112,0	112,3	112,8	112,6	112,5	112,5	112,2	112,6	112,1
1996	112,8	113,4	113,5	113,5	113,8	113,8	114,3	114,3	114,0	114,0	113,8	114,1	113,8
1997	114,8	115,3	115,3	115,0	115,5	115,7	116,5	116,6	116,2	115,9	115,9	116,0	115,7
1998	116,2	116,4	116,3	116,4	116,7	116,9	117,5	117,4	116,9	116,8	116,6	116,7	116,7
1999	116,5	116,8	116,8	117,3	117,4	117,6	118,3	118,4	117,8	117,8	117,7	118,2	117,6
2000	118,4	118,8	119,0	119,2	119,0	119,7	120,4	120,3	120,3	120,1	120,2	120,3	119,6
2001	120,8	121,5	121,7	122,0	122,5	122,8	123,0	122,8	122,4	122,2	121,8	122,0	122,1
2002	123,0	123,2	123,4	123,7	123,8	123,8	124,2	124,0	123,6	123,6	123,0	123,2	123,5
Basis 1985 = 100													
1991	108,3	109,0	108,9	109,2	109,7	110,3	111,6	111,7	111,5	111,6	112,1	112,2	110,5
1992	112,6	113,4	113,7	114,4	114,7	115,0	115,5	115,4	115,3	115,4	115,8	116,0	114,8
1993	116,7	117,4	117,8	118,2	118,4	118,8	119,5	119,5	119,1	119,1	119,2	119,4	118,6
1994	120,2	120,9	121,1	121,2	121,6	121,9	122,4	122,6	122,1	122,1	122,0	122,3	121,7
1995	122,7	123,3	123,3	123,7	123,8	124,2	124,7	124,4	124,3	124,3	124,1	124,4	123,9
1996	124,7	125,3	125,4	125,4	125,8	125,8	126,3	126,3	126,0	126,0	125,8	126,2	125,8
1997	126,9	127,4	127,4	127,2	127,7	127,9	128,8	128,9	128,4	128,2	128,2	128,3	127,9
1998	128,4	128,6	128,5	128,6	129,0	129,3	129,9	129,8	129,3	129,1	128,9	129,0	129,0
1999	128,8	129,1	129,1	129,6	129,8	130,0	130,8	130,9	130,3	130,3	130,1	130,6	130,0
2000	130,9	131,4	131,5	131,7	131,5	132,4	133,1	133,0	133,0	132,7	132,9	133,0	132,3
2001	133,5	134,3	134,5	134,8	135,5	135,7	136,0	135,7	135,3	135,1	134,6	134,8	135,0
2002	136,0	136,2	136,5	136,7	136,8	136,8	137,3	137,1	136,6	136,6	136,0	136,2	136,6
Basis 1980 = 100													
1991	131,3	132,1	132,0	132,4	133,0	133,7	135,3	135,5	135,2	135,3	135,9	136,0	134,0
1992	136,5	137,5	137,9	138,7	139,1	139,5	140,0	139,9	139,7	139,9	140,4	140,7	139,2
1993	141,5	142,3	142,8	143,4	143,5	144,0	144,8	144,8	144,4	144,4	144,6	144,7	143,8
1994	145,8	146,6	146,8	147,0	147,4	147,8	148,4	148,6	148,0	148,0	147,9	148,3	147,6
1995	148,7	149,5	149,5	149,9	150,1	150,5	151,1	150,8	150,7	150,7	150,4	150,8	150,2
1996	151,1	151,9	152,0	152,0	152,5	152,5	153,1	153,1	152,8	152,8	152,5	152,9	152,4
1997	153,8	154,4	154,4	154,1	154,7	155,0	156,1	156,2	155,6	155,3	155,3	155,5	155,0
1998	155,6	155,9	155,8	155,9	156,4	156,7	157,4	157,3	156,7	156,5	156,2	156,4	156,4
1999	156,1	156,5	156,5	157,1	157,3	157,6	158,5	158,6	157,9	157,9	157,7	158,3	157,5
2000	158,6	159,2	159,4	159,7	159,4	160,4	161,3	161,2	161,2	160,9	161,0	161,2	160,3
2001	161,8	162,8	163,0	163,4	164,2	164,5	164,8	164,5	164,0	163,7	163,1	163,4	163,6
2002	164,8	165,1	165,4	165,7	165,8	165,8	166,4	166,1	165,5	165,5	164,8	165,1	165,5
Basis 1976 = 100													
1991	154,5	155,4	155,3	155,8	156,5	157,3	159,2	159,4	159,1	159,2	159,9	160,0	157,6
1992	160,6	161,8	162,2	163,2	163,6	164,1	164,7	164,6	164,4	164,6	165,2	165,5	163,7
1993	166,5	167,4	168,1	168,7	168,8	169,5	170,4	170,4	169,9	169,9	170,1	170,3	169,2
1994	171,5	172,5	172,8	172,9	173,4	173,9	174,7	174,8	174,2	174,2	174,0	174,5	173,6
1995	175,0	175,9	175,9	176,4	176,6	177,1	177,8	177,5	177,3	177,3	176,9	177,5	176,8
1996	177,8	178,7	178,9	178,9	179,4	179,4	180,1	180,1	179,8	179,8	179,4	179,9	179,4
1997	181,0	181,7	181,7	181,4	182,1	182,4	183,7	183,8	183,1	182,8	182,8	183,0	182,5
1998	183,1	183,5	183,3	183,5	184,0	184,4	185,3	185,1	184,4	184,2	183,8	184,0	184,1
1999	183,7	184,2	184,2	184,9	185,1	185,4	186,5	186,7	185,8	185,8	185,6	186,3	185,4
2000	186,7	187,4	187,6	187,9	187,6	188,8	189,8	189,7	189,7	189,3	189,5	189,7	188,6
2001	190,4	191,6	191,8	192,3	193,2	193,6	193,9	193,6	193,0	192,7	192,0	192,3	192,5
2002	193,9	194,3	194,6	195,0	195,2	195,2	195,9	195,5	194,8	194,8	193,9	194,3	194,8

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung von Preisindizes sowie Kaufwerte von Bauland und landwirtschaftlichen Grundstücken

Verbraucherpreisindex für Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Aktuelle Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf der Basis 2000 = 100; langfristige Entwicklung auf verschiedenen Basisjahren.

Monatliche Ergebnisse für das Land, Deutschland und EU.

Bestellnummer: M 12 3 2003*) Preis: 2,80 EUR (Jahresbezugspreis: 28,00 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Hans-Dieter Wimmer unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5252, E-Mail: hans-dieter.wimmer@lds.nrw.de und Alfons Menke unter Tel.-Nr. 0211 9449-5251, E-Mail alfons.menke@lds.nrw.de

Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung und Straßenbau in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Preisindizes für Wohn- und Nichtwohngebäude, Instandhaltung, Straßenbau, Ortskanäle und Kläranlagen (Basis 1995 = 100); Preisindizes und Messzahlen für ausgewählte Bauleistungspreise (Wohngebäude), Bauleistungen am Bauwerk nach verschiedenen Basisjahren.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land und Deutschland.

Bestellnummer: M 14 3 2003*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilen Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de und Michaela Sittel unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5261, E-Mail michaela.sittel@lds.nrw.de

Kaufwerte von Bauland in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Baugebieten und Gemeindegrößenklassen.

Vierteljährliche Ergebnisse für das Land.

Bestellnummer: M 15 3 2002*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

Inhalt: Kaufwerte von Bauland nach Grundstücksarten, Gemeinde- und Grundstücksgrößenklassen, Baugebieten, Kaufwertgruppen sowie nach Veräußerern und Erwerbern.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 16 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de

Kaufwerte landwirtschaftlicher Grundstücke

Inhalt: Veräußerungen landwirtschaftlichen Grundbesitzes; Veräußerungen (ohne Gebäude und ohne Inventar) nach Fläche der landwirtschaftlichen Nutzung und nach Größenklassen der Ertragsmesszahlen, Veräußerungen nach Verwaltungsbezirken.

Jährliche Regionalergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise.

Bestellnummer: M 17 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

Fachliche Auskünfte zu dieser Veröffentlichung erteilt Ihnen gerne Jürgen Foerster unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5322, E-Mail: hans-juergen.foerster@lds.nrw.de

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat/Vierteljahr angeben (01 = Januar; 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)